



VDSG LV Hamburg - c/o Dr. Tilman Krause

Gym. Meiendorf, Schierenberg 60, 22145 Hamburg

1. Vorsitzender

Dr. Tilman Krause

Gymnasium Meiendorf

Schierenberg 60

22145 Hamburg

T.: 040-42886 3826

Hamburg, den 02.09.19

Liebe Fachkollegin,

 lieber Fachkollege,

ich möchte Sie zu einer besonderen Vortragsreihe einladen, die im Wintersemester 2019/20 an der Universität Hamburg stattfindet. Genaueres zu den Inhalten der Vorträge entnehmen Sie bitte dem nachfolgenden Text. Die einzelnen Vorträge sind auch über TIS als **offizielle Fortbildungsveranstaltungen** des LI buchbar. Die TIS-Nummern finden Sie bei den Vortragsbeschreibungen.

Alle Vorträge finden jeweils im Hörsaal **H1 im Geomatikum**, Bundesstraße 55, statt. Falls Sie mit Schülerinnen und Schülern eines Geographie-Kurses einen Vortrag besuchen möchten, wird um Anmeldung über die unten genannte e-Mail-Adresse gebeten.

Mit freundlichen Grüßen



**Nachhaltige Stadt Hamburg**

Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen, so lautet das Nachhaltigkeitsziel 11 der Vereinten Nationen „Nachhaltige Städ­te und Gemeinden (SDG 11)“.

Im Rahmen einer einjährigen Patenschaften für dieses SDG 11 findet an der Universität Hamburg eine Veranstaltungsreihe statt mit dem Ziel, verschiedene Facetten des Themas am Beispiel der Stadt Hamburg zu diskutieren. Welche Entwicklungen sind zu beobachten? Welche Interessenlagen stehen einer an Nachhaltigkeit orientierten Politik entgegen? Welche Ak­teur\*innen engagieren sich für Nachhaltigkeit in Hamburg? Die einzelnen Termine mit jeweils ei­nem spezifischen Fokus und unterschiedlichen Formaten richten sich an interessierte Kolleg\*innen, Studierende aller Fachrichtungen sowie Lehrer\*innen, Schüler\*innen und weitere Interessierte.

Um Anmeldung von ganzen Schulklassen wird gebeten. Öffentliche Veranstaltungsreihe im WS 2019/20, organisiert von Dr. habil. Christoph Haferburg, Prof. Dr. Katharina Manderscheid, Prof. Dr. Jürgen Oßenbrügge, Prof. Dr. Christof Parnreiter und Prof. Dr. Beate Ratter.

Ansprechpartner: Dr. ha­bil. Christoph Haferburg, Institut für Geographie,

christoph.haferburg@uni-hamburg.de

**Termine:**

**Mi. 23.10.2019, 17 Uhr: Grüne Stadt. TIS 1914G2701**

Vortrag von Prof. Dr. Jürgen Oßenbrügge und Statements von Vertreter\*innen Hamburger Nachhal­tigkeitspolitik „Grüne“ Städte symbolisieren die vermeintliche Balance zwischen urbanen Landnut­zungsformen, die einerseits zur Versiegelung der Flächen, Verdichtung der Bausubstanz und be­schleunigten Verkehrsströmen führen, andererseits Freiflächen erhalten, Dächer und Plätze begrü­nen, Natur- und Landschaftsschutz berücksichtigen und damit einen entschleunigten Rhythmus der Stadt befördern. Ist Hamburg eine grüne Stadt und wenn ja, wird sie es angesichts zunehmenden Flächendrucks wegen des Stadtwachstums bleiben? Reagiert Hamburg mit seiner Grünpolitik ange­messen auf den Klimawandel?

**Mi. 6.11.2019, 17 Uhr: Globale Stadt. TIS 1914G2702**

Vortrag von Prof. Dr. Christof Parnreiter Globale Städte, in der Wissenschaft *Global Cities* genannt, sind wichtige Schaltzentralen der Weltwirtschaft, die zentralen Knotenpunkte in den weltweiten Produktionsnetzwerken, an denen die globalen Fließbänder gemanagt und gesteuert werden. Der Vortrag zeigt am Beispiel Hamburgs, dass Global Cities durch die wirtschaftliche Macht, die sie kon­zentrieren, die Orte sind, an denen ungleiche und damit nicht-nachhaltige Entwicklung gemacht wird.

**Mi. 20.11. Mobile Stadt. TIS 1914G2703**

Podiumsdiskussion mit Christoph Aberle (TUHH), Marion Tiemann (Greenpeace) und Kirsten Pfaue (Radverkehrskoordinatorin, Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Hamburg), moderiert von Dr. habil. Christoph Haferburg und Prof. Dr. Katharina Manderscheid Mobilität und Verkehr stellen eines der größten ökologischen Probleme der Städte dar. Gleichzeitig stehen hier gesell­schaftliche Teilhabe und urbane Lebensqualität zur Debatte. In einer Podiumsdiskussion diskutie­ren Vertreter\*innen aus Wissenschaft, Praxis und Zivilgesellschaft darüber, welche diesbezüglichen Herausforderungen sich aus SDG 11 ergeben, wie die Situation in Hamburg konkret aussieht, und wie eine ökologisch nachhaltige, inkludierende bzw. gerechte Mobilität gestaltet werden könnte.

**Mi. 4.12. 17 Uhr: Resiliente Stadt. TIS 1914G2704**

Vortrag von Prof. Dr. Beate Ratter Unter Resilienz versteht man die Widerstandsfähigkeit oder Tole­ranz eines Systems gegenüber äußeren Störungen und Krisen. Insbesondere im Zusammenhang mit den Anpassungsnotwendigkeiten an den Klimawandel werden Küsten- und Hafenstädte vor große Aufgaben gestellt. Der Vortrag behandelt die über Jahrhunderte entwickelte Anpassungsfä­higkeit Hamburgs an politische, ökonomische und technische Veränderungen und betrachtet die Herausforderungen, die sich mit dem Klimawandel verbinden? Bieten futuristische Lösungen von schwimmenden Nachbarschaften, Oceanix Cities oder Centrumeilands Ansätze für eine nachhalti­ge Lösung bei der Klimawandelanpassung?

**Mi. 11.12. 17 Uhr: Solidarische Stadt. TIS 1914G2705**

Podiumsdiskussion der Veranstalter mit Vertreter\*innen der Stadt Das Erreichen der Nachhaltig­keitsziele der Vereinten Nationen setzt ein solidarisches Handeln auf globaler Ebene voraus. Jen­seits von Sonntagsreden, naiver Illusion oder Leerformeln soll in dieser Veranstaltung die Bedeu­tung globaler Solidarität auf Grundlage der lokalen Verhältnisse in Hamburg diskutiert werden. Was ist von dieser vergleichsweise reichen und politisch starken Stadt zu erwarten, um die SDGs zu erreichen, bei welchen Themen sollte sie zum Vorreiter werden und wie praktiziert eine Stadt in­ternationale Solidarität?

Die Veranstaltungen finden jeweils in **H1** im **Geomatikum**, Bundesstraße 55, statt.